

By-alarm

01717

By-alarm-Zusatznetzteil 230 V~ 50/60 Hz 1,5 A, Metallgehäuse mit Batteriefach, AP-Einbau.

TECHNISCHE MERKMALE

- Versorgung: 230 V~ (+10% / -15%) 50 Hz
- Stabilisierte Spannung: Nennwert 13,8 Vdc ($\pm 2\%$)
- Nennstrom: 1,5 A Gesamtwert
- Welligkeit bei 230 V~ -15%: 10 mV bei max. Belastung
- Selbsttest: dynamisch und programmierbar
- Betriebstemperatur: -10..+40 °C (Innenbereich)
- Abmessungen: 345x435x125 mm
- Sicherheitsgrad 2 (EN 50131-6)
- Umgebungsklasse II (EN 50131-6)

BATTERIEN

Es müssen hermetische 12 V Bleibatterien mit Brennbarkeitsklasse UL94-HB verwendet werden; die Anschlusskabel der Batterie sind für die Faston-Steckverbindung vorgefertigt.

Für die Schraubverbindung muss der Faston-Stecker geschnitten und an den Kabelenden Ösen befestigt werden.

ACHTUNG: Explosionsgefahr bei Austausch der Batterie gegen einen unzulässigen Typ.

BETRIEBSSTROM

Der Betriebsstrom für externe Lasten ist von der Batterie für die Eigenversorgung des Steuergeräts nach nebenstehender Tabelle abhängig.

Verfügbarer Strom mit interner Batterie 7,2 Ah	Verfügbarer Strom für die Versorgung der Anlage	1200 mA
	Stromverbrauch für Batterieladung	277 mA
Verfügbarer Strom mit interner Batterie 18 Ah	Verfügbarer Strom für die Versorgung der Anlage	650 mA
	Stromverbrauch für Batterieladung	847 mA

INSTALLATIONSVORSCHRIFTEN

Die Installation hat gemäß den im jeweiligen Verwendungsland der Produkte geltenden Vorschriften zur Installation elektrischer Ausrüstungen zu erfolgen.

Kabeleingang

Der Eingang der Versorgungskabel hat über die der 230 V~ Anschlussklemmenleiste nächstgelegenen Bohrung zu erfolgen; die Kabel müssen durch Weichlöten an der Klemmenleiste fixiert und zur Gewährleistung einer doppelten Isolierung vorab in eine zusätzliche Hülle eingeführt werden.

Darüber hinaus ist ein Überstrom-Schutzschalter mit hoher Abschaltleistung (1500 A) dem Anschluss an das Steuergerät vorzuschalten.

Werden dagegen andere Bohrungen für den Kabeldurchgang verwendet, so sind Kabeldurchführungen oder Verbindungsstücke für Rohr und Hülle aus Werkstoffen mit Feuerbeständigkeitsklasse von mindestens HB erforderlich.

Erdschluss

Für den Erdschluss ist die entsprechende Klemme neben dem Transformator an dessen Versorgungsanschluss zu verwenden; anhand der Faston-Klemme ist darüber hinaus auch der Metalldeckel zu erden.

Achtung: Der vorschriftsmäßige Erdschluss schützt das Steuergerät und all dessen Geräte vor Schäden durch elektrische und atmosphärische Entladungen und garantiert darüber hinaus den einwandfreien Zustand des Telekommunikationsnetzes.

Sicherungen

F1: F 3,15A - 250V, wird direkt auf die Netzspannungsklemmen unmittelbar am Eingang des Transformators gesetzt und gewährleistet den Schutz am Niederspannung-Wechselstromeingang.

F2: T 3,15A - 250V, für den Schutz am positiven Stromausgang.

F3: T 3,15A - 250V, für den Verpolungsschutz der Batterie.

NORMKONFORMITÄT

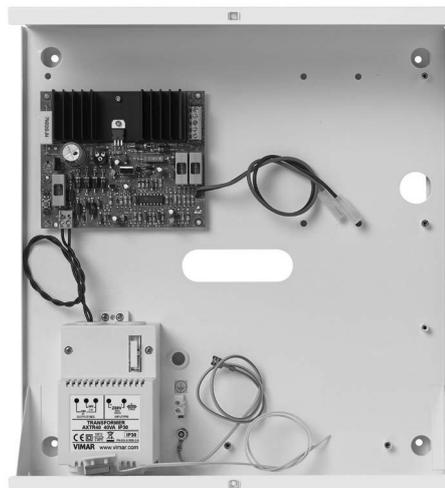
EN 50131-6.

NS-Richtlinie, EMV-Richtlinie.

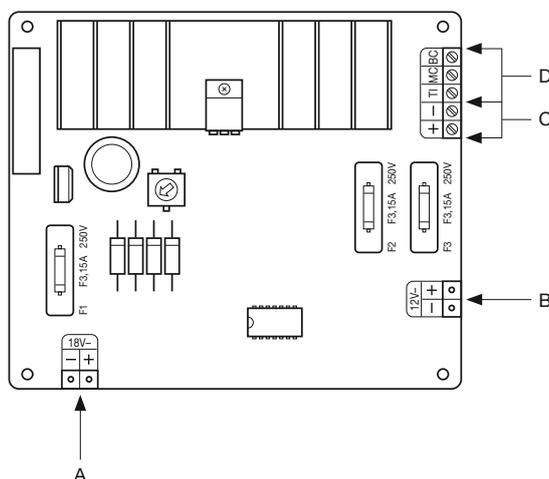
Normen EN 60950-1, EN 50130-4, EN 61000-6-3.

FRONTANSICHT UND LEITERPLATTE

1.



2.



A: Klemmen zum Anschluss des Transformators unter der Leiterplatte.

B: Klemmen für den Anschluss der Batterie.

C: Klemmen + - für die Geräteversorgung.

D: Klemmen zum Anschluss Erweiterungsmodul 8 Eingänge 01704.



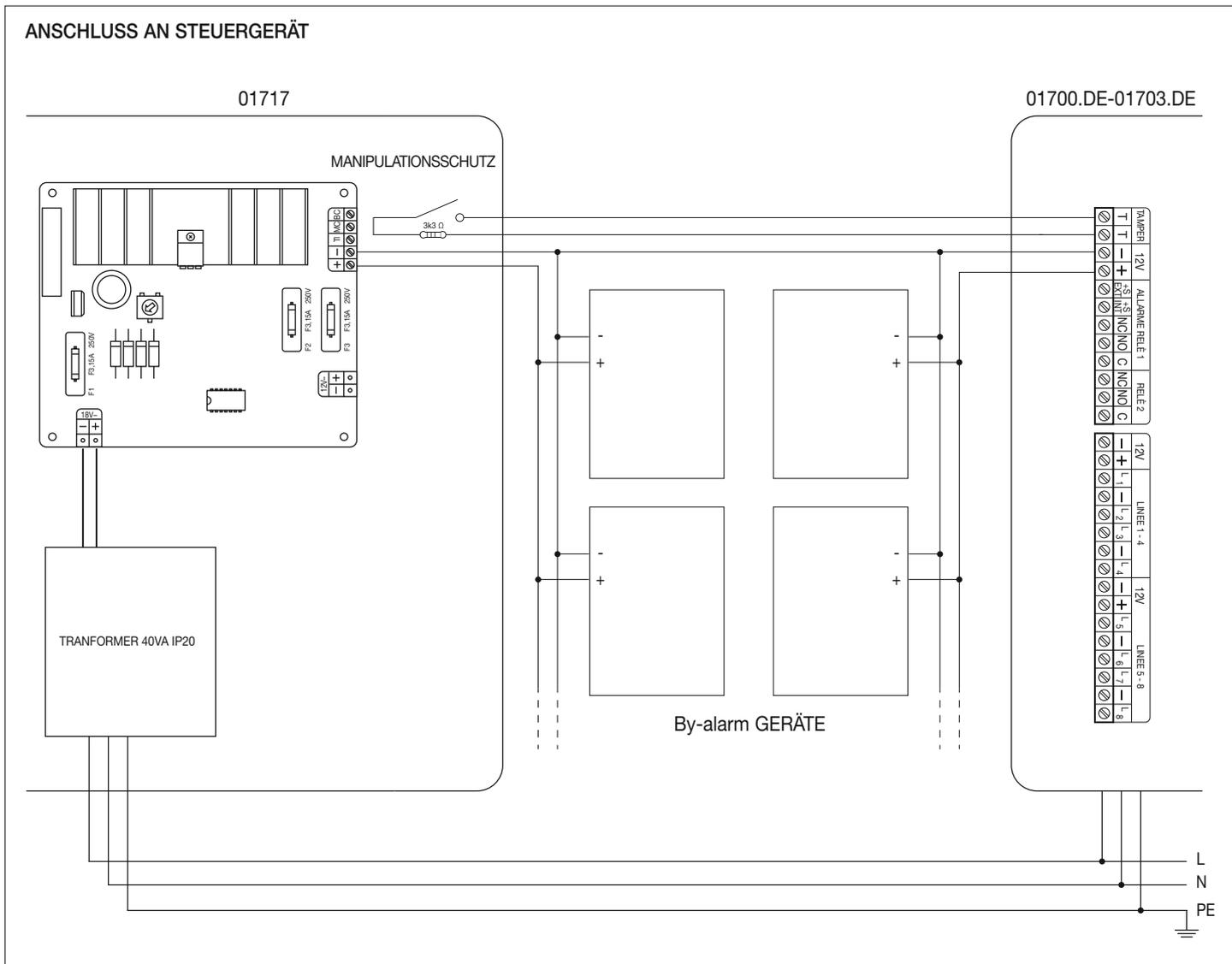
ACHTUNG!
Die Akkus umweltgerecht bei zugelassenen Sammelstellen entsorgen.



WEEE-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte - Benutzerinformation

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Gerät oder der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von anderen Abfällen zu sammeln ist. Der Benutzer muss das Altgerät bei den im Sinne dieser Richtlinie eingerichteten kommunalen Sammelstellen abgeben. Alternativ hierzu kann das zu entsorgende Gerät beim Kauf eines neuen gleichwertigen Geräts dem Fachhändler zurückgegeben werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die zu entsorgenden Elektronik-Altgeräte mit einer Größe unter 25 cm bei Elektronikfachmärkten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² kostenlos ohne Kaufpflicht eines neuen Geräts abzugeben. Die korrekte getrennte Sammlung des Geräts für seine anschließende Zuführung zum Recycling, zur Behandlung und zur umweltgerechten Entsorgung trägt dazu bei, mögliche nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt und auf die Gesundheit zu vermeiden und fördert die Wiederverwertung der Werkstoffe des Geräts.

ANSCHLUSS AN STEUERGERÄT



ANSCHLUSS AN STEUERGERÄT UND ERWEITERUNGSMODUL 8 EINGÄNGE 01704

